

# Hauptsache: Frauensache !?

Unter diesem Motto stehen die Veranstaltungen zum

## Internationalen Frauentag 2010.

Das Programm beginnt diesmal mit einer „Ladies' Night“ in der Stadtbibliothek und ist dann auch reine „Frauensache“. Bei allen weiteren Veranstaltungen sind Männer selbstverständlich gerne gesehen und willkommen. Lesungen, Vorträge, Gespräche, Diskussionen, eine Ausstellung sowie musikalische Kleinkunst begleiten die einzelnen Veranstaltungen. Und auch in der Pegelbar geht es wieder informativ und unterhaltsam zu. Ich freue mich, wenn das Programm Ihr Interesse findet!

Christel Thissen  
Gleichstellungsbeauftragte

## Programm 2010 in Neuss zum Internationalen Frauentag

**Samstag, 27. Februar 2010, 18 – 22 Uhr**  
**Ladies' Night in der Stadtbibliothek Neuss**  
**„Mein langer, feuchter Wellnessweg. Ein Selbstversuch.“ Lesung von Anka Zink**  
Exklusiv für die weibliche Hälfte der Bevölkerung öffnet die Stadtbibliothek ihre Pforten. Bei einem Glas Sekt kann in Ruhe geschmökert und ausgeliehen werden. Um 19.30 Uhr beginnt die Lesung mit der bekannten Kabarettistin Anka Zink: Egal, wo man hinguckt: überall Wellness! Da wird nordisch gewalkt und thailändisch massiert, ayurvedisch gekurt, nach Felke im Schlamm gesuhlt und beim Sandbaden in der Spa-Oase dem künstlichen Sonnenaufgang ein „Omm“ entgegengesummt. Keine entkommt dem allumfassenden Wellness-Zwang. Anka Zink gibt uns ihren ganz persönlichen Frontbericht zur Lage der

Fitness-Nation Deutschland. Schon morgens in ihrer Küche sieht sich die Kabarett-Lady mit den neuen, leichten Werten konfrontiert: Frei laufendes Ökovollkornbrot, fairer Kaffee, selbst geerntetes Müsli, probiotische Intelligenz-Joghurts, zuckerfreie Säfte, glutenfreier Aufstrich und entfettete Fette. Eintritt 10 € incl. 1 Glas Sekt + Vorverkaufsgebühr  
Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek, der Tourist Information Neuss, Tel. 02131/4037795, und dem Büro der Gleichstellungsbeauftragten

**Ort: Stadtbibliothek Neuss, Am Neumarkt 10**  
**Veranstaltung der Stadtbibliothek Neuss in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Neuss und der Neusser Buchhandlung**



**Mittwoch, 3. März 2010, 17 – 18.30 Uhr**  
**GROß GESCHRIEBEN - Lesung**

Die Neusser CDU Frauen Union liest aus den 2009 prämierten Büchern deutscher Schriftstellerinnen. Maria Widdekind und Martina Meeuvissen stellen mit ausgewählten Leseproben die Bücher „Du stirbst nicht“ von **Kathrin Schmidt** und „Atemschaukel“ von **Hertha Müller** vor. Anschließend bietet sich die Gelegenheit über die Werke, für die Kathrin Schmidt mit dem deutschen Buchpreis und Hertha Müller mit dem Literatur Nobelpreis ausgezeichnet wurden, zu sprechen. Es entstehen keine Kosten.

**Ort: Mayersche Buchhandlung Neuss, Büchel 31, 1. Etage**  
**Veranstaltung der CDU Frauen Union Neuss**

**Samstag, 6. März 2010, 11 – 14 Uhr**  
**Empfang zum Internationalen Frauentag 2010**  
in der **Pegelbar, Am Zollhafen 5, Neuss**  
Programm und Talk über den Dächern von Neuss mit Sekt und Selters, Informationen und viel Musik:

**IST HIER NOCH FREI ?**  
AUS DEM LEBEN EINER UNERSCHROCKENEN



was einer Dame so alles passieren kann



freche CHANSONS und mehr  
mit CORNELIA SCHÖNWALD



am Piano begleitet VOLKER KOLMETZ

... eine echte Dame mit außergewöhnlichen Talenten zwischen Alltag und Wahnsinn, Wunsch und Wirklichkeit, getrieben von alltäglichen und nicht ganz so alltäglichen Sehnsüchten, auf der Suche nach dem passenden Kleid, nach sich selbst, einem Kochrezept, einem Ausweg, dem richtigen Beruf und überhaupt nach dem Richtigen, trifft sie den einen, den anderen und auf vieles mehr; weder bange vor dem Raubtier, noch vor dem wildesten Eroberer oder gar dem Hauswirt, greift sie zu ungewöhnlichen Mitteln um das eine wie auch die anderen zu zähmen und zeigt sich - auch in scheinbar auswegloser Lage - stets von ihrer starken und schwachen Seite...

... ein Vormittag mit Charme, Humor, Biss und Glamour;  
Chançons und Texten von Friedrich Hollaender,  
Georg Kreisler, Kurt Tucholsky, Erich Kästner und anderen  
... nicht nur für Damen.

Eintrittskarten 10 € incl. 2 Getränken + Vorverkaufsgebühr, Kartenverkauf in der Tourist Information Neuss, Rathausarkaden, Tel. 02131/4037795 und dem Büro der Gleichstellungsbeauftragten Tel. 02131/902084  
**Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Neuss**

**Donnerstag, 4. März 2010, 19 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung: Neeke Reisinger**  
**INSZENIERTE FOTOGRAFIE**

In unserer Reihe „Wir fördern junge Talente“ stellen wir Ihnen die junge Fotokünstlerin Neeke Reisinger vor. Wir laden Sie und Ihre Freundinnen und Freunde ganz herzlich zur Vernissage ein. Ausstellungsdauer bis zum 18.09.2010. Besichtigung nach telefonischer Absprache unter 02131/271378.

**Ort: Frauenberatungsstelle Neuss, Markt 1 - 7**

**Mittwoch, 10. März 2010, 19.30-21.00 Uhr**

„Man solle verbernen sy to aschen“

**Die Hexenprozesse – eines der dunkelsten Kapitel aus der Geschichte des christlichen Abendlandes**

**Teil 1**

Kaum ein historisches Thema bewegt die heutigen Menschen gefühlsmäßig so wie die Verfolgung der Hexen. Die moderne historische Forschung hat viele neue Entdeckungen gemacht, die noch kaum bekannt geworden sind. In der ersten Veranstaltung werden die Umstände der Hexenprozesse dargestellt: wer, wann, wie, wo, warum?

Der Vortrag mit einer packenden Powerpointpräsentation und anschließendem Gespräch informiert über die Geschichte, das Ausmaß und die Gründe der Hexenverfolgung.  
Nr. U502003V

**Vortrag mit Anmeldung von Hartmut Hegeler**

**Kosten 5 €, Schriftliche Anmeldung bis 1.3.2010**

**VHS-Weiterbildungszentrum,Hafenstr.29,Raum 12**

**Mittwoch, 17. März 2010, 19.30-21.00 Uhr**

„Man solle verbernen sy to aschen“

**Opposition gegen Hexenprozesse**

**Teil 2**

Hat denn niemand gegen die Hexenverfolgung protestiert? Die Geschichte von Friedrich Spee und Anton Praetorius ist Thema der zweiten Veranstaltung.

Trotz größter Lebensgefahr haben sich einzelne Menschen damals gegen die Verfolgung der Hexen gewendet. Wer waren diese mutigen Kämpfer gegen Folter und Hexenverbrennung? Einige, wie der katholische Jesuit Friedrich Spee von Langenfeld und

der westfälische Arzt Johann Weyer, sind bekannt, andere sind trotz ihres mutigen Einsatzes völlig in Vergessenheit geraten: z. B. der evangelische Pfarrer Anton Praetorius. Was können wir über ihr Leben und Wirken in Erfahrung bringen?

Nr. U502004V

**Vortrag mit Anmeldung von Hartmut Hegeler**

**Kosten 5 €, Schriftliche Anmeldung bis 8.3.2010**

**VHS-Weiterbildungszentrum,Hafenstr.29,Raum 12**

**Freitag, 26. März 2010**

**Equal Pay Day**

Und diesmal noch ein Hinweis zum Monat März:

Kennen Sie den Equal Pay Day ? Der Equal Pay Day will einen Anstoß geben, die konkreten Ursachen für Entgeltunterschiede zwischen Männern und Frauen an der Wurzel anzugehen und Impulsgeber für eine nachhaltige Veränderung der Lohn- und Gehaltslandschaft sein. Frauen verdienen in Deutschland weniger als ihre männlichen Kollegen. Der Aktionstag – 26. März 2010 – markiert den Entgeltunterschied zwischen den Geschlechtern als Zeitraum. Das Tragen einer roten Tasche hat sich als Symbol des Protests gegen Entgeltungleichheit entwickelt. Rote Taschen stehen für rote Zahlen und dafür, dass Frauen weniger in der Tasche haben als Männer. Gehen Sie deshalb am 26. März 2010 mit einer roten Tasche zur Arbeit.

[www.equalpayday.de](http://www.equalpayday.de)

Informationen zum Internationalen Frauentag 2010 auch unter [www.neuss.de](http://www.neuss.de) und in der örtlichen Presse

**Stadt Neuss – Der Bürgermeister**

**Gleichstellungsbeauftragte**

**Christel Thissen**

**Michaelstr. 16**

**41460 Neuss**

**Tel. 02131/902084**

**Fax: 02131/902392**



## Internationaler Frauentag 2010

**Veranstaltungen in  
NEUSS**

**27. Februar bis 26. März 2010**

